

## Gesundheitsdienst

## Merkblatt für Beschäftigte und Reisende

## Meningokokken-Erkrankungen

Die Meningokokken-Meningitis als eine Verlaufsform der invasiven Meningokokken-Erkrankungen ist eine eitrige Entzündung der Hirnhäute (Meningen) und des Gehirns durch Bakterien (Meningokokken). Eine Meningokokken-Erkrankung verläuft hochakut und ist lebensgefährlich. Prinzipiell lassen sich die Infektionen antibiotisch behandeln; besser ist es aber, sich vorab durch Impfungen zu schützen.

In Deutschland empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut die Impfung gegen Meningokokken der Serogruppe C mit einem konjugierten Meningokokken-C-Impfstoff für alle Kinder im 2. Lebensjahr. Darüber hinaus empfiehlt sie für bestimmte Alters- und Personengruppen Kombinationsimpfungen gegen Meningokokken der Serogruppen A,C,W135,Y und für bestimmte Risiken auch Serogruppe B.

Im Ausland sind Meningokokken wichtig, wo sie regelmäßig und häufig Meningitis verursachen oder wo immer wieder Epidemien mit vielen Erkrankungen vorkommen. Die Karte zeigt den Meningitis-Gürtel in Afrika

In vielen Ländern Afrikas gibt es Impfkampagnen mit monovalentem Impfstoff gegen Meningokokken der Serogruppe A. Der Impfstoff ist in Europa nicht verfügbar.



In Europa sind Kombinationsimpfstoffe zugelassen. 4-fach Konjugatimpfstoffe gegen die Serogruppen A, C, W135, Y ersetzen den früher üblichen Polysaccharid-Impfstoff, der nicht mehr erhältlich ist.

Reisende und Entwicklungshelfer, die in den Risikogebieten länger leben oder in engem Kontakt mit der lokalen Bevölkerung leben, sollten sich impfen lassen.

Nimenrix® ist ab dem 12. Lebensmonat zugelassen, Menveo® ab dem vollendeten 2. Lebensjahr. Eine Wiederimpfung wird bei fortgesetztem Risiko nach 5 Jahren empfohlen.

Seit einigen Jahren gibt es auch einen Impfstoff gegen Meningokokken Typ B, der für bestimmte Indikationen auch für Reisende in definierte Risikogebiete in Frage kommt. Eine reisemedizinische Beratung ist hier unbedingt vorher sinnvoll.

## Weitere Informationen unter:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber Meningokokken.html